

Inhalt

So hat es angefangen... statt eines Vorwortes	9
„Vom Stein zur Weisheit“ oder „Vom Phänomen zur Wissenschaft“ Philosophieren als Bestandteil (natur-)wissenschaftlicher Grundbildung	14
Zur Praxis: Wie Steine philosophische Denkbewegungen ermöglichen	18
Der Stein als Anfang des Weges zu den vier Fragen nach dem Weltbegriff	27
Die „Sache Stein“ Ästhetisches Lernen und Philosophieren als Unterrichtsprinzip am Beispiel der Sache „Stein“	31
Die Sache „Stein“ (Foto)	33
Das Wort „Stein“ „Warum heißt der Stein ‚Stein‘ und nicht ‚Blubb‘?“	37
Kann ein Stein „Kunst“ sein? Kunstabgriff(e) der Kinder klären	42
Ist ein Stein auch ein „Ding“? Mit Kindern über „die Dinge“ philosophieren	45

Sind fünf Steine viel? Philosophieren über die Relativität eines Begriffs	59
Sterben Steine auch? Mit Kindern über ein Tabuthema philosophieren	63
„Steinzeit“ Mit Kindern über Zeit philosophieren	71
Kann ich mit einem Stein Suppe kochen? Philosophieren über das Fremde	77
Haben Steine ein Zuhause? Ein ungewöhnlicher Einstieg in das Thema „Nachhaltigkeit“	86
„Die Welt der Steine“ oder „Kennen wir die Welt?“	100
Das könnte Schule machen Mit Kindern über „Schule“ philosophieren	103
Vorschläge für einen Methodenkatalog zum Philosophieren	121
Philosophieren als Unterrichtsprinzip Die Renaissance der Philosophie oder eine radikale Wende einleiten – „Philosophie“ des Faches entdecken statt „Didaktisierung“ der Inhalte vornehmen	133
Steine des Anstoßes Philosophieren im gesellschaftlichen Kontext	138
Ein Prinzip Hoffnung: Mit Kindern philosophieren	145
Anstelle eines Schlusswortes: Julian Zeller	146
Literaturverzeichnis	150